

Liebe Mitglieder,

im nächsten Jahr - am 25. Juni 2020 - soll die Fortführung/die Erneuerung der London Declaration in Kigali/Ruanda gefeiert werden. Geplant sind die Feierlichkeiten zur Kigali-Declaration am Rande des Treffens der Staats- und Regierungsoberhäupter der Commonwealth-Länder (CHOGAM). Im gleichen Rahmen soll die neue NTD-Roadmap der WHO verabschiedet werden.

*Unser Ziel ist es, dass die deutsche Bundesregierung eine*n Vertreter*in nach Kigali entsendet, um beim Launch der Kigali Declaration teilzunehmen. Die letzten Aktivitäten des DNTDs standen bereits unter dem Vorzeichen von Kigali.*

Wir haben und werden immer wieder darauf hinweisen, dass die Bunderegierung in Rahmen von Gesundheitssystemstärkung sich dieses Mal öffentlich zum Kampf gegen die vernachlässigten Tropenkrankheiten bekennen sollte. Nur so kann sie ihren eigenen Ansprüchen – eines der führenden Länder im Bereich Globale Gesundheit zu sein – gerecht werden, und nur so kann das nachhaltige Entwicklungsziel SDG 3 und Universal Health Coverage erreicht werden.

Das Koordinationsteam

Rhan Gunderlach und Annette Hornung-Pickert

Deutsches Netzwerk im Gespräch

Volkmar Klein, MdB,
17. Oktober 2019

Wir haben Herrn Klein als erfahrenen Haushälter um Rat gebeten, wie ein Budget zur Bekämpfung von vernachlässigten Tropenkrankheiten in den Bundeshaushalt eingestellt werden könnte. Er bestätigte uns, dass es kaum zu realisieren sei, einen eigenen Titel im BMZ Haushalt für NTDs zu erhalten. Auch über eine Sonderinitiative sieht er kaum eine Chance. Dafür sei das Thema NTDs zu klein. Das einzige Einfallstor sieht er in einem Haushaltsvermerk. Er versprach, mit Carsten Körber und Sonja Steffen zu sprechen und uns einen Rücklauf zu geben,

so dass wir bei Herrn Körber und Frau Steffen nachhaken können.

Seitens des DNTDs nahmen teil: Prof. Dr. Achim Hörauf, Jan-Thilo Klimisch, Dr. Dr. Carsten Köhler und KB (Rhan Gunderlach, Annette Hornung-Pickert)

Beim zweiten Treffen mit Volkmar Klein sollte Carsten Körber/Haushälter der CDU/CSU dabei sein. Leider kam er nicht. Wir haben die Zeit genutzt und uns noch einmal von Herrn Klein beraten lassen. Er bestätigte wieder, dass ein NTD-Titel schwierig sei und diskutierte Möglichkeiten, wie im Bereich der Finanziellen Zusammenarbeit (FZR) eine Möglichkeit für mehr Engagement zur Bekämpfung von NTDs entstehen könnte. Aus dem FZR-Titel wurde das CEMAC-Projekt finanziert.

Seitens des DNTDs nahmen teil: Carsten Köhler und KB, Rhan Gunderlach

Christian Luft, Parlamentarischer Staatssekretär im Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF), 1. November 2019

Das Netzwerk hatte sich lange um einen Termin beim Parlamentarischen Staatssekretär Christian Luft im BMBF bemüht. Insbesondere wurde über afrikanische Partnerinstitutionen des Deutschen Zentrums für Infektionsforschung (DZIF) diskutiert. Christian Luft bedauerte, dass vernachlässigte Tropenkrankheiten vor allem unter ökonomischen Gesichtspunkten wahrgenommen würden und weniger unter dem Aspekt, dass die Bekämpfung von NTDs Menschenleben rette. Eine Ausweitung der Studie (Akteure in der Forschung im Bereich NTDs) zu Auslandsaktivitäten lehnte Herr Luft ab mit dem Hinweis auf das Global Health Hub Germany (GHHG). Die neue BMBF German Alliance for Global Health Research, die 2020 ihre Arbeit aufnehmen soll, sei nur für interne Koordinierung zuständig.

Seitens des DNTDs waren anwesend: Christian Griebenow, Dr. Dr. Carsten Köhler, Prof. Dr. Jürgen May

Ilse Hahn, Anette Braun - Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ), Gesundheitsreferat und Annika Wandscher Länderkoordinatorin Zentralafrika, 27. November 2019

Die Leiterin des Gesundheitsreferats des BMZ, Ilse Hahn, stellte in ihrem ersten Statement fest, dass in der bilateralen Zusammenarbeit keine Möglichkeit bestehe, den Fokus auf vernachlässigte Tropenkrankheiten zu lenken. Frau Hahn sieht auch keine Chance für einen neuen Fonds. Möglich sei es jedoch, in den Querschnittsbereichen Synergien für NTDs zu finden. Der Bereich Gesundheit im BMZ schrumpfe immer weiter, es gäbe immer weniger Partnerländer, das Echo der Partnerregierungen für Gesundheit sei gering. Das zurzeit einzige Projekt des BMZ zur NTD-Bekämpfung, das von der KfW

Entwicklungsbank in der CEMAC-Region durchgeführt wird, sehen die BMZ-Vertreterinnen positiv. „Die Situation in den CEMAC Ländern sei sehr schwierig“, sagte Annika Wandscher. Es gäbe keine funktionierenden Gesundheitssysteme, an die angedockt werden könne. Die Situation des Trägers der OSEAC sei finanziell angespannt, da die Mitgliedsorganisationen ihre Beiträge kaum zahlten. Umso wichtiger sieht das BMZ seine Unterstützung in der Region.

Seitens des DNTDs waren anwesend: Christian Griebenow, Dr. Christa Kasang, Dr. Dr. Carsten Köhler, Prof. Dr. Jürgen May, Harald Zimmer und KB Annette Hornung-Pickert

Veranstaltungen des DNTDs

Das Deutsche Netzwerk hat mehrere Veranstaltungen initiiert bzw. unterstützt, um das Thema der NTDs in die deutsche Öffentlichkeit zu tragen.

SIWI World Water Week

27. August 2019

Zum ersten Mal organisierte das DNTDs in Zusammenarbeit mit dem deutschen WASH-Netzwerk, der Schistosomiasis Control Initiative und der Sustainable Sanitation Alliance eine Veranstaltung bei der Internationalen Wasserwoche in Stockholm unter Mitwirkung der Weltgesundheitsorganisation. Die WWW führt jährlich ca. 3.000 Expert*innen, Vertreter*innen von Regierungen und multilateralen Organisationen zusammen, die insbesondere in Schwellen- und Entwicklungsländern mit allen Fragen zum Thema Wasser zu tun haben. In der Session ging es vor allem darum, die Verbindungen zwischen WASH und der NTD-Bekämpfung zu zeigen. Karl Puchner von der DAHW beschrieb den Teilnehmer*innen die Herausforderungen. Constanze Bönig von Tierärzte ohne Grenzen machte die besonderen Probleme von Tierhaltung und Wasser deutlich. Yael Velleman, ehemals bei der WHO und jetzt bei der Schistosomiasis Control Initiative tätig, stellte das letzte Jahr beim NNN-Meeting in Addis Abeba präsentierte WHO Toolkit zu WASH und NTD-Bekämpfung vor. Waltaji Terfa aus dem Regionalbüro der WHO in Äthiopien schilderte die Erfahrungen in diesem endemischen Land und forderte ein gemeinsames „commitment“ und eine „accountability matrix“, um die Aktivitäten der beiden Sektoren stärker zu verzahnen. Die Teilnehmer*innen der gemeinsamen Session, überwiegend aus dem WASH-Bereich, diskutierten engagiert zu Themen *Evidence, Capacity Building und Coordination*, jeweils im Hinblick auf die Kombination beider Tätigkeitsbereiche. Alle Akteure würden es begrüßen, wenn auch im kommenden Jahr wieder eine Zusammenarbeit zustande käme.

Seitens des DNTDs waren anwesend: Constanze Bönig, Dr. Karl Puchner und Harald Zimmer

DNTDs bei der NNN und ECTMIH Konferenz in Liverpool 18. und 19 September 2019

Das DNTDs hat beim Jahrestreffen aller Nichtregierungsorganisationen, die sich im Kampf gegen vernachlässigte Tropenkrankheiten engagieren (NTD NGO Network (NNN) Conference) und beim europäischen Tropenmediziner Kongress European Congress on Tropical Medicine and International Health (ECTMIH), der gleichzeitig stattfand, jeweils einen Workshop organisiert. Gemeinsam mit anderen nationalen Netzwerken - The Japan Alliance on Global Neglected Tropical Diseases (JAGntd), The Réseau Francophone sur les Maladies Tropicales Négligées (RFMTN), The African Research Network for Neglected Tropical Diseases (ARNTD), The Swiss Alliance against NTDs (SANTD), The Canadian Network for Neglected Tropical Diseases (CNNTD), The UK Coalition Against NTDs. Sie stellten ihre Aktivitäten vor, um die neue NTD-Roadmap der Weltgesundheitsorganisation zu unterstützen. Das DNTDs vertrat Harald Zimmer.

Seitens des DNTDs waren anwesend: Antonia Braus, Dr. Dr. Carsten Köhler, Prof. Martin Kollmann, Christian Griebenow, Johan Willems, Harald Zimmer, KB, Annette Hornung-Pickert

Workshop beim World Health Summit 28. Oktober 2019

"Neglected Tropical Diseases and Inclusion under the Umbrella of Universal Health Coverage", war der Titel des Workshops des DNTDs beim World Health Summit (WHS). Diskutiert wurde, wie das Konzept des universellen Zugangs zu angemessenen Gesundheitsdiensten auch für Menschen mit Behinderung Realität werden kann. Sprecher*innen waren: Sahayarani Antony (DAHW), Dr. Louise Kelly-Hope (Liverpool School of Tropical Medicine), Dr. Mwelecele Ntuli Malecela (WHO), Dr. Yoa Sodahlon (Mecitzan Donation Program), Dr. Kirsty Thompson (CBM); moderiert wurde von Prof. Dr. Achim Hörauf, Dr. Dr. Carsten Köhler.

Seitens des DNTDs waren anwesend: Prof. Dr. Clarissa Da Costa, Christian Griebenow, Prof. Dr. Achim Hörauf, Jan-Thilo Klimisch, Dr. Dr. Carsten Köhler, Dr. Beatrice Moreno, Harald Zimmer, KB, Rhan Gunderlach, Annette Hornung-Pickert

Besuchte Veranstaltungen

Das Deutsche Netzwerk hat an mehreren Veranstaltungen teilgenommen, um die Interessen des DNTDs sichtbar zu machen.

29.10.19 Auftaktkonferenz zur Fortschreibung der Deutschen Nachhaltigkeitsstrategie 2020

Im Rahmen der Fortschreibung der Deutschen "Nachhaltigkeitsstrategie 2020" werden fünf Dialogkonferenzen stattfinden. Die Auftaktkonferenz fand in Berlin statt, Prof. Dr. Helge Braun, Chef des Kanzleramtes und weitere hochrangige Vertreter*innen aus Politik, Wissenschaft und Gesellschaft nahmen teil. In den

vier darauffolgenden Monaten sind regionale Bürgerkonferenzen in Stuttgart, Norderstedt, Erfurt und Bonn vorgesehen, Vertreter*innen von Bundesministerium für Gesundheit und Umwelt wiesen auf Nachfrage daraufhin, wie wichtig das Themenfeld Klima und Gesundheit sei – auch durch erste Fälle von Dengue und des West Nile Virus in Europa bzw. Deutschland.
Seitens des DNTDs waren anwesend: KB Annette Hornung-Pickert

29.10.19 DNDi and founder's symposium

DNDi feierte das 15-jährige Bestehen.

Anwesend waren u.a. Harald Zimmer, Carsten Köhler, Jan-Thilo Klimisch

14.11.2019 Hertie School und Lancet Forschungsprojekt „The Lancet Countdown on Health and Climate Change“

Nach dem Forschungsbericht nimmt die Gefährdung durch Infektionskrankheiten aufgrund des Klimawandels zu. Experten beschrieben Gefahren durch Infektionen von Zecken und Mücken, die es in Teilen Deutschlands schon heute gebe, wie zum Beispiel FSME und Borreliose, aber auch neue Infektionskrankheiten, wie Dengue, Zika und Chikungunya. Dieses Jahr habe es erstmals auch Mücken-assoziierte West-Nil-Fieber Fälle bei Menschen in Deutschland gegeben. Zum ersten Mal ist dieses Jahr auch ein Deutschland-Bericht (Policy Brief) des Lancet Countdown vorgestellt worden. Kooperationspartner des Projektes sind die Bundesärztekammer, die Charité – Universitätsmedizin Berlin, das Helmholtz Zentrum München, das Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung sowie die Hertie School.

Anwesend: KB Annette Hornung-Pickert

26.11.19 Preisverleihung der Global Health Alliance (GHA)

Die GHA hat den diesjährigen Preis an Prof. Dr. Detlev Ganten vergeben. Er erhielt den Preis als Gründer des World Health Summits. In diesem Rahmen wurden unsere unterstützenden Parlamentarier Heike Baehrens, Dr. Georg Kippels und Prof. Andrew Ullmann sowie Eva-Maria Schreiber zu ihren Positionen zu Herausforderungen der Globalen Gesundheit befragt. Vor allem Prof. Ullmann verwies auf die Notwendigkeit, NTDs in diesem Kontext nicht zu vernachlässigen.

Anwesend waren u.a: Dr. Christa Kasang, Dr. Dr. Carsten Köhler, Prof. Dr. Jürgen May, KB: Rhan Gunderlach, Annette Hornung-Pickert

4.-6.12.2019 UTC-Treffen der advocacy groups in Brighton

Zur Vorbereitung des Kigali-Summit 2020 am 25. Juni 2020 informierten sich Vertreter*innen aus den nationalen Netzwerken zu den Vorbereitungen. Der derzeitige Arbeitstitel lautet: „Kigali Summit on Malaria and NTDs“. Das Event findet am Vorabend des CHOGAM Meetings statt, der Summit ist offiziell nicht Teil Meetings, denn es sollen auch Teilnehmer*innen dabei sein, die nicht Mitglieder des Commonwealth sind. Von großem Interesse ist zum Beispiel die Teilnahme von China oder hoher Vertreter*innen der

Francophonie. Die Veranstaltung wird von der ruandischen Regierung ausgerichtet, Präsident Kagame lädt dazu ausgewählte Gäste ein. Der Tag wird zusammen mit der Malaria-Community gestaltet.

Seitens des DNTDs waren anwesend: Rhan Gunderlach, Annette Hornung, Harald Zimmer (zeitweise)

Interna

19. August 2019

Vorstandssitzung in Berlin

10. September 2019

Mitgliedervollversammlung

Wir bedanken uns an dieser Stelle noch einmal für die Teilnahme an der diesjährigen Mitgliederversammlung. Als Vertreter*innen der Zivilgesellschaft wurde auf die vakant gewordene Stelle Christian Griebenow, Managing Director von Tierärzten ohne Grenzen gewählt.

Als Gäste wurden begrüßt: Prof. Philippe Solano, Vertreters des französischen Netzwerkes, der die Aktivitäten aus Frankreich vorstellte sowie Julian Kickbusch, der einen Einblick in das geplante WHS-Regional-Treffen in Kampala gab.

Wichtige Beschlüsse:

- Fortführung der Gespräche mit dem BMZ Gesundheitsreferat und den Länderreferenten, um länderbezogene Projekte zu diskutieren.
- Erarbeitung eines gemeinsamen Projekts von DNTDs-Mitgliedern in Tansania rund um die Krankheit Schistosomiasis.
- Prüfung ob auf dem Wirtschaftsgipfel in Davos ein Event zu NTDs stattfindet und ggf. von Deutscher Seite unterstützt werden kann, z.B. in Form eines offenen Briefs an die Kanzlerin und ausgewählte Minister (BMZ, BMG, BMBF)

Parlamentarischer Beirat (PB)

10. September 2019 Sommerempfang

Gemeinsam mit den Vorsitzenden des Parlamentarischen Beirates gegen vernachlässigte Tropenkrankheiten und zur Stärkung der Gesundheitssysteme, Dr. Georg Kippels und Heike Baehrens, hatte das DNTDs zu einem Sommerempfang eingeladen. Gastredner war der Botschafter der Vereinigten Republik Tansania S. E. Herr Dr. Abdallah Saleh Possi. Er hielt einen Vortrag zu „Die Herausforderungen der Vereinigten Republik Tansania im Kampf gegen vernachlässigte Tropenkrankheiten“.

Weitere Abgeordnete waren der Einladung gefolgt: Rudolf Henke, Volkmar Klein, Cordula Schulz-Asche.

Veranstaltungen in Planung bis Mitte 2020

- 1. Hälfte 2020
Mit Heike Bährens in ihrem Wahlkreis zu NTDs- Aufhänger ihre Reise nach Tansania
- Januar 2020
Veranstaltung mit dem Parlamentarischen Beirat. Themen könnten sein: 2. Abgeordneten Reise oder Vorbereitung auf Kigali
- 10.2.2020
Erstes Arbeitstreffen zu Tansania/Schistosomiasis. Es geht darum ein gemeinsames Projekt von DNTDs Mitgliedern zu formulieren das gemeinsam als Projekt beim BMZ eingereicht werden könnte.
- 18.3.-21.3.2020
Veranstaltung der Deutschen Parasitologischen Gesellschaft. DNTDs Mitglieder berichten, wie sie als MedizinerInnen und/oder BiologInnen auch außerhalb des eigentlichen Tätigkeitsfelds ihre Kenntnisse einsetzen können. Als Sprecherin hat bereits zugesagt: Dr. Christa Kasang
- 25. Juni 2020
DNTDs auf der NTD/Malaria Veranstaltung in Kigali im Rahmen des CHOGAM Treffens wird eine gemeinsame Veranstaltung der NTD und Malaria community stattfinden.

Vermischtes

Mementopreisträger Politik Wissenschaft aus dem Deutschen Netzwerks 2020

Anfang 2020 wird wieder der jährliche Memento Preis verliehen. Carsten Köhler war um einen Vorschlag für den Memento Politik Preis angefragt worden. In Abstimmung haben die Preisträger Carsten Köhler, Achim Hörauf, Jürgen May für den Memento Politik Preis Prof. Dr. Helge Braun, Kanzleramtschef vorgeschlagen. **Die Entscheidung der Mementopreis-Jury steht noch aus.**

Journalistengruppe, Reportage zu vernachlässigten Tropenkrankheiten

Eine Journalistengruppe der Redaktion *zeitenspiegel* hat ein EU-Stipendium gewonnen, finanziert durch die Bill and Melinda Gates Foundation. Sie wollen 2020 nach Tansania reisen und sich Projekte des Missionsärztlichen Instituts und der DAHW anschauen, um auf die Fortschreibung der NTD-WHO Roadmap aufmerksam zu machen. Sie werden vor allem durch Dr. Andreas Müller vor Ort betreut.

Kleine Anfrage

Die FDP / Büro Prof. Andrew Ullmann plant, eine kleine Anfrage zu NTDs an die Bundesregierung zu stellen. Die Anfrage wurde vom DNTDs insbesondere unter der Mitwirkung von von Jan-Thilo Klimisch erarbeitet und wird derzeit im Arbeitskreis Gesundheit der FDP diskutiert. Das Büro Ullmann hofft, dass die Anfrage Mitte Januar mit einer Drucksachenummer zu versehen ist, so dass die Antwort der Bundesregierung bis zum 30.1.2020, dem Welt-NTD-Tag vorliegt.

Dossier zu NTDS und Klimawandel

Markus Engstler hat sich bereit erklärt, ein DNTDs-Dossier zu diesem Thema zu schreiben. Dieses soll als Positionspapier für künftige Stellungnahmen fungieren. Das Thema Klimawandel und Gesundheit erhält vermehrt Aufmerksamkeit und könnte mit dem Expertentum des DNTDs verfolgt werden. Das Papier soll im Frühjahr 2020 abgestimmt vorliegen. Geplant ist eine Veranstaltung im Sommer. Dabei sollte auch die Presse eingebunden werden, da das Thema, auch ein Reisetema ist.

Deutsch-Französische Kooperation

Bei der Mitgliedervollversammlung haben viele Mitglieder des DNTDs Prof. Philippe Solano vom französischen Netzwerk gegen vernachlässigte Tropenkrankheiten kennengelernt. Das deutsche und das französische Netzwerk haben bereits bestehende gemeinsame Kooperationen aufgelistet. Das ist die Grundlage für weitere Überlegungen, für Projekte in der Zukunft.

Global Citizen

Auf dem Konzert der Global Citizen im Sommer 2019 wurde das Thema vernachlässigte Tropenkrankheiten aufgegriffen. Das Konzert wird durch eine social media Kampagne unterstützt. D.h. registrierte „Global Citizen“ erhalten kurze Einblicke in NTDs und Aufrufe, sich an die Bundesregierung zu wenden. Angereichert wird die Kampagne von „personal stories“. Diese werden im Laufe des Restjahres und Anfang 2020 platziert. Die kurzen Portraits von Betroffenen wurden in Zusammenarbeit mit CBM und DAHW erarbeitet.

Andere Termine

23.-24. Januar 2020 Symposium Zukunftsforum Public Health 2020
<https://zukunftsforum-public-health.de/symposien/symposium-2020/>

30. Januar 2020 erster Welttag gegen vernachlässigte Tropenkrankheiten
<https://worldntdday.org/learn-more/>

5.-10. September 2020 NNN-Meeting in Kathmandu Nepal
<https://www.ntd-ngonetwork.org/nnn-conference-2020>